Um in der eigenen Planung voranzukommen, kann die Befragung einer Netzwerkschule hilfreich sein (z. B. über deren zuständigen Berater für digitale Bildung), die bereits Erfahrungen bei der Integration von 1:1-Klassen gesammelt hat. Die nachfolgenden Fragen können Ihnen eine Orientierung bieten, um mit einer oder mehreren Schule in einen zielführenden Dialog zu treten.

|  |  |
| --- | --- |
| **Frage** | **Antwort/Notizen** |
| **Technische Ausgangslage**   * Welche technischen Voraussetzungen werden durch den Sachaufwandsträger geschaffen?   + Internetgeschwindigkeit?   + Infrastruktur?   + Verwaltung?   + Regelung bezüglich privater Endgeräte? * Welche technischen Ressourcen stehen im Klassenzimmer / in der Schule zur Verfügung?   + WLAN?   + Smartboards / Whiteboards …?   + Drahtlose Verbindung zu Tafeln? |  |
| **Ausstattung: Modelle und Mindestkriterien**   * Für welche technischen Mindestkriterien haben Sie sich entschieden? * Welche Gerätemodelle/Mindestkriterien standen dabei zur Auswahl?   + Microsoft / Apple / Google Chrome / ...?   + Gibt es Zubehör (Stift, Tastatur etc.), das zwingend vorausgesetzt wird?   + Sollen die Lernende und Lehrkräfte mit den gleichen Geräten arbeiten?   + Sollen ausschließlich die Anwendungen bei Schüler- und Lehrergeräten gleich sein? * Warum haben Sie sich dafür entschieden? |  |
| **Anschaffung**   * Welche Beschaffungsmöglichkeit hat Ihre Schule gewählt? (über die Schule / bestimmte Firma /privat?) * Wie erfolgt die Organisation des Beschaffungsprozesses? |  |
| **Getrennte Gerätenutzung**   * Gibt es technische Lösungen für eine Trennung der privaten und schulischen Nutzung der Endgeräte? * Ist dies abhängig von der Verwaltung der (nicht) schuleigenen Geräte? * Ist eine schrittweise Öffnung der Geräte geplant? |  |
| **Geräteadministration**   * Werden die Geräte von der Schule administriert/verwaltet?   + Welche Vorteile sehen Sie darin?   + Welche pädagogischen Herausforderungen können mit Rechtevergabe/ Einstellungen/ Einschränkungen einhergehen?   + Welche Voraussetzungen erfordert die entsprechende Variante der Administration?   + Welche Vorgaben bildet das MDM ab?   + Welche restriktiven Einstellungen werden am Gerät selbst vorgenommen? * Welche Personen übernehmen diese Aufgabenbereiche? |  |
| **Gerätewartung und Sicherheit**   * Welche Personen/Institutionen sind für die Instandhaltungder Geräte zuständig?   + Fremdfirma?   + Systembetreuung der Schule?   + Private Lösungen? * Wie kann die schulische Systembetreuung unterstützt werden?   + Wie kann Entlastung geschaffen werden?   + Welche Belastungen sind zu erwarten?   + Was kann extern nicht gelöst werden? * Welche Form der Abstimmung ist mit den Datenschutzbeauftragten der Schule geplant? |  |
| **Anforderungen an Erziehungsberechtigte und Lernende**   * Welche (technischen) Aspekte verbleiben dennoch beim Lernenden/den Erziehungsberechtigten?   + Wie ist das Laden der Geräte geregelt?   + Wer handhabt das Kabel-, Adapter-, Stiftmanagement?   + Ist ein geschulter Umgang mit den Geräten auch zuhause ermöglicht?   + Wer regelt wie die Bildschirmzeit? |  |
| **Abschließende Empfehlung**   * Welchen Tipp würden Sie uns mitgeben? * Gibt es etwas, das Sie rückblickend anders machen würden? |  |